

An abstract lithograph artwork featuring a complex composition of vibrant colors and expressive brushstrokes. The palette is dominated by bright yellow, fiery red, and deep blue, with white and black accents. The strokes are thick and layered, creating a sense of movement and depth. The overall effect is one of intense energy and emotional expression.

KUNST DER LITHOGRAPHIE
NIK HAUSMANN UND SEINE KÜNSTLER

11. MAI – 15. JULI 2011

GRAPHISCHE SAMMLUNG DER ETH ZÜRICH

KUNST DER LITHOGRAPHIE NIK HAUSMANN UND SEINE KÜNSTLER

“Von Seiten des Künstlers braucht es die Erfindung und das Experiment, das Wagnis; von Seiten des Lithographen braucht es die Technik.“ So fasst einer der bedeutenden Schweizer Steindrucker der Gegenwart Nik Hausmann sein ganz wesentlich auf einem Dialog basierendes Handwerk zusammen. Seit 1971 widmet er sich diesem intensiven Zwiegespräch zwischen der künstlerischen Absicht und ihrer technischen Ausführung. Über zweihundert Künstler haben bis heute den Weg in seine Werkstatt im entlegenen Jura-Weiler Séprais gefunden. Neben Künstlerinnen und Künstlern aus dem regionalen Umfeld haben hier immer wieder auch national wie international bekannte Kunstschaffende gearbeitet: so etwa Martin Disler, Rolf Iseli, Jean Pfaff, Irène Wydler sowie vor kurzem Ernst Caramelle und Rolf Winnewisser. Die einen begleitete er bei ihren ersten zaghaften Schritten, den anderen stellte er sich bei ihren weiterführenden Experimenten mit Rat und Tat zur Seite, spannungsvolle Momente höchster Präsenz folgten auf wochenlange Versuchsphasen, explosive Inspirationsorgien wechselten mit stillen Meditationen. Bei aller Vielfalt der Ansätze stand und steht für Nik Hausmann stets die professionelle Haltung im Vordergrund: so werden die Lithographien ganz traditionsgemäss auf einer Handpresse gedruckt. Ob der Künstler mit Kreide oder Pinsel, ob mit Schwamm oder Walze den Stein bearbeitet, um ihm kratzend, schabend oder schmierend Strukturen zu entlocken, entstanden ist ein äusserst beeindruckendes Spektrum an unterschiedlichsten Bild-Strategien: figurative Tendenzen finden sich neben einer abstrakten Formsprache, narrative Bildstränge treffen auf monochrome Bildräume. Durch die grosse Bandbreite an künstlerischen Auffassungen und technischen Vorgehensweisen wird auch ein Überblick über das zeitgenössische Lithographieschaffen in der Schweiz seit den 1970er Jahren bis heute dargeboten.

BOLLE CATHERINE. BRIGNONI SERGE. CAMELLE ERNST. CHIEPPO DAVID. COMMENT JEAN-FRANÇOIS. DISLER MARTIN. FENDT RENÉ. FONTANA CORSIN. GERBER THÉO. GERTSCH FRANZ. GIGON CLAUDE. GRITSCH STEFAN. GROS MIREILLE. GRUNDEL IRENE. HAUBENSAK PIERRE. HERBENER PETER. HIS ANDREAS. HOFKUNST ALFRED. HUMMEL CÉCILE. HUTTER SCHANG. IKEMURA LEIKO. ISELI ROLF. KLOTZ LENZ. KREIENBÜHL JÜRG. KUHN ROSINA. LICHTSTEINER ALOIS. MIYAMOTO HIROMI. MÜLLER ROBERT. PAOLUCCI FLAVIO. PENCK A. R. PFAFF JEAN. RAETZ MARKUS. RUEGG ILONA. SALA MARIO. SANDOZ CLAUDE. SCHIFFERLE KLAUDIA. SOLARI ALDO. SPESCHA MATIAS. STALDER ANSELM. STALDER THOMAS. STAUSLAND METTE. WANNER FRANZ. WICK CÉCILE. WINNEWISSER ROLF. WYDLER IRENE.

11. MAI – 15. JULI 2011

Einladung zur Vernissage
Dienstag, 10. Mai 2011, 18 Uhr
Begrüssung: Paul Tanner
Zur Ausstellung: Alexandra Barcal
Einführung: Bernard Fassbind

Kunst am Montagmittag
Die Graphische Sammlung lädt montags von 12.30 bis 13 Uhr zur Kunstbetrachtung ein.
Auskunft: 044 632 40 46
16. Mai Kunst der Lithographie
Nik Hausmann im Gespräch mit Alexandra Barcal

23.5 I'm Thinking of the Future
Rolf Winnewisser im Gespräch mit Bernard Fassbind

30.5 Eine Kunstwerkstatt fern der Grossstadt
Das Druckatelier Nik Hausmann in Séprais (Bernard Fassbind)

6. Juni Im Zeichen der Pyramide
Nik Hausmann und fünfundzwanzig Jahre Edition Cestio (Alexandra Barcal)

20. Juni Farbiges Drucken
Claude Sandoz im Gespräch mit Paul Tanner

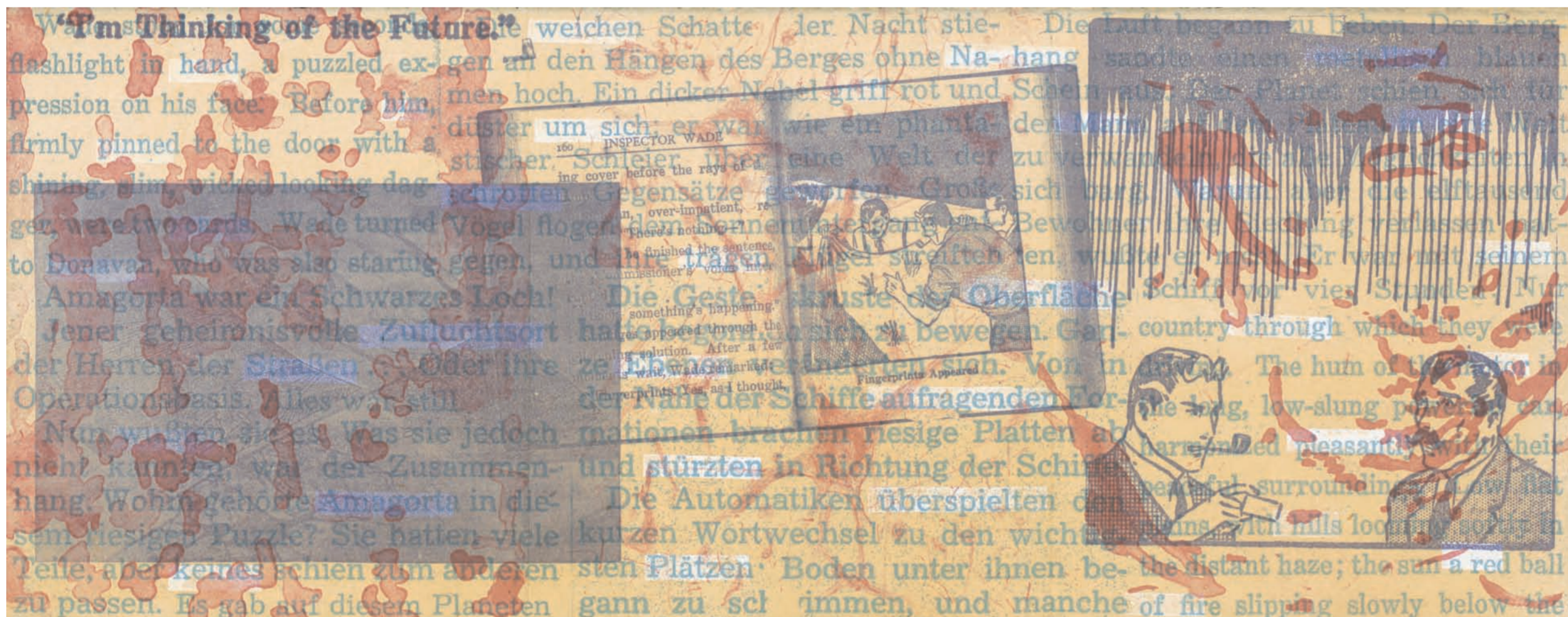
27. Juni Vom Stein gedruckt
Zur traditionellen Technik der Lithographie (Otto Heigold)

4. Juli Vom Stein zum Holzstock
Die Zusammenarbeit von Nik Hausmann und Franz Gertsch (Patrizia Solombrino)

Abbildungen
Vorderseite
Rosina Kuhn (geb. 1940)
Ausschnitt aus: Ohne Titel. 1991
Farblithographie

Atelier Nik Hausmann in Séprais
beim Druck der Lithographie von Rolf Winnewisser
2010
Photo: Nik Hausmann

Rolf Winnewisser (geb. 1949)
I'm Thinking of the Future. 2011
Beilage zur Vorzugsausgabe
Kunst der Lithographie
Das Druckatelier Nik Hausmann in Séprais/Jura
Farblithographie



Anlässlich der Ausstellung *Kunst der Lithographie. Nik Hausmann und seine Künstler* in der Graphischen Sammlung der ETH kommt eine umfangreiche Publikation heraus:

KUNST DER LITHOGRAPHIE
Das Druckatelier Nik Hausmann
in Séprais/Jura
Text von Bernard Fassbind, mit Beiträgen von Alexandra Barcal und Paul Tanner
Basel: Schwabe Verlag AG, 2011
CHF 48.-, ISBN ???

Es erscheint eine Vorzugsausgabe der Publikation mit der Farblithographie *I'm Thinking of the Future* von Rolf Winnewisser
CHF 600.- (Preis während der Ausstellung /danach CHF 750.-)



GRAPHISCHE SAMMLUNG DER ETH ZÜRICH

Die Sammlung besitzt alte und moderne Graphik. Schwerpunkte bilden die Druckgraphik alter Meister, Zeichnungen und Druckgraphiken aus der Schweiz aus dem 18. Jahrhundert bis zur Gegenwart. Herausragend sind die Werke von Heinrich Füssli, Felix Vallotton, Bernhard Luginbühl und Dieter Roth. Werke auf Papier der klassischen Moderne und der Gegenwart runden die Sammlungsbestände ab.

Graphische Sammlung der ETH
ETH Hauptgebäude, E52
Rämistrasse 101, 8092 Zürich
Tel. 044 632 40 46, Fax 044 632 11 68
info@gs.ethz.ch
www.gs.ethz.ch

Öffnungszeiten
Wechselausstellungen Mo-Fr 10-17, Mi 10-19
Sammlung/Präsenzbibliothek 14-17 (auf Voranmeldung)

Bitte beachten:
Sammlung online www.e-gs.ethz.ch

Die nächste Ausstellung der Graphischen Sammlung
Jean Crotti - Les éditions
24. August bis 21. Oktober 2011